

KALKSCHUTZ KSG 1000

Art.-Nr.: 1 61 34 52



H TRONIC



CE

www.h-tronic.de

KALKSCHUTZGERÄT

KSG 1000

Art.-Nr.: 1 61 34 52

INHALT

Bedienungsanleitung deutsch

1. Bestimmungsgemäße Verwendung	4
2. Sicherheit.....	5
3. Durchführung von Messungen/Inbetriebnahme.....	7
4. Störung	9
5. Allgemeine Hinweise und Informationen.....	10
6. Hinweise zum Umweltschutz.....	11

Diese elektronische Gerät vermindert weitgehend Kalkablagerungen in Wasserleitungen, Heißwassergeräten, Heizstäben u. ä.. Selbst alte Kalkablagerungen können mit der Zeit abgebaut und ausgespült werden. Für die Montage des Gerätes muss kein Eingriff in das Rohrsystem erfolgen.

TECHNISCHE DATEN

- Betriebsspannung: 230 V/AC
- Leistungsaufnahme ca. 1,2 VA
- Funktionsanzeige über 1 LED
- Abm. (B/H/T) 115/60/35 mm

MERKMALE

- Ohne Einsatz von chemischen Stoffen
- Umweltfreundlich
- Ohne Geschmack und Geruch des Wassers zu verändern
- Einfache Montage
- Wird einfach an der Rohrleitung angebracht
- Wartungsfrei
- Geräuschlos

WARN- UND SICHERHEITSHINWEISE

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Sie enthält viele wichtige Informationen für Bedienung und Betrieb. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben! Der Gesetzgeber fordert, dass wir Ihnen wichtige Hinweise für Ihre Sicherheit geben und Sie darauf hinweisen, wie Sie Schäden an Personen, am Gerät und anderen Einrichtungen vermeiden. Diese Anleitung ist Bestandteil des Gerätes. Bewahren Sie deshalb diese Bedienungsanleitung sorgfältig zum Nachlesen auf! Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung der Anleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für Folgeschäden, die daraus resultieren, übernehmen wir keine Haftung.

Beachten Sie bitte zur Vermeidung von Fehlfunktionen, Schäden und Gesundheitsstörungen zusätzlich folgende Sicherheitshinweise:

- Eine Reparatur des Gerätes darf nur vom Fachmann durchgeführt werden.
- Entsorgen Sie nicht benötigtes Verpackungsmaterial oder bewahren Sie dieses an einem für Kinder unzugänglichen Ort auf. Es besteht Erststückungsgefahr!
- Baugruppen und Bauteile gehören nicht in Kinderhände.



Achtung! Öffnen des Gerätes nur durch eine Elektrofachkraft! Beim Öffnen des Gerätes sind spannungsführende Teile frei zugänglich. Vor dem Öffnen muss unbedingt der Netzstecker gezogen werden.

Dieser Artikel wurde nach dem EMVG (EG-Richtlinie 89/336/EWG/Elektromagnetische Verträglichkeit) geprüft, und es wurde das entsprechende CE-Prüfzeichen zugeteilt. Eine jede Änderung der Schaltung bzw. Verwendung anderer, als angegebener Bauteile, lässt diese Zulassung erlöschen!

1. BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Der bestimmungsgemäße Einsatz des Gerätes ist das Verhindern von Kalkablagerungen und daraus resultierende Korrosionsschäden in Wasserleitungen. Eine andere darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet allein der Benutzer/Betreiber.

Dieses Gerät hat das Werk in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, muss der Anwender die Sicherheitshinweise und Warnvermerke die in dieser Anleitung enthalten sind, beachten. Ein anderer Einsatz als vorgegeben ist nicht zulässig!

2. SICHERHEIT

Beim Umgang mit Produkten, die mit elektrischer Spannung in Berührung kommen, müssen die gültigen VDE-Vorschriften beachtet werden, insbesondere VDE 0100, VDE 0550/0551, VDE 0700, VDE 0711 und VDE 0860.

- Das Gerät darf nur an 230V/50Hz Wechselspannung betrieben werden.
- Falls das Netzkabel beschädigt ist, darf es nur von einem Fachmann ausgetauscht werden.
- Ziehen Sie beim Herausziehen des Netzkabels ausschließlich am Stecker und niemals am Kabel. Stellen Sie niemals schwere Gegenstände auf das Netzkabel, biegen Sie es nicht um scharfe Ecken und knicken Sie es nicht!
- Die zulässige Umgebungstemperatur (Raumtemperatur) darf während des Betriebes 0°C und 40°C nicht unter-, bzw. überschreiten.
- Das Gerät ist für den Gebrauch in trockenen und sauberen Räumen bestimmt.
- Bei Bildung von Kondenswasser muss eine Akklimatisierungszeit von bis zu 2 Stunden abgewartet werden.
- Ein Betrieb des Gerätes im Freien bzw. in Feuchträumen ist unzulässig!
- Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit, Spritzwasser und Hitzeeinwirkung!
- Das Gerät darf nicht in Verbindung mit leicht entflammaren und brennbaren Flüssigkeiten verwendet werden!
- Baugruppen und Bauteile gehören nicht in Kinderhände!
- Das Gerät darf nur unter Aufsicht eines fachkundigen Erwachsenen oder eines Fachmannes in Betrieb genommen werden!
- In gewerblichen Einrichtungen sind die Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften für elektrische Anlagen und Betriebsmittel zu beachten.
- In Schulen, Ausbildungseinrichtungen, Hobby- und Selbsthilfewerkstätten ist das Betreiben von Baugruppen und Geräten durch geschultes Personal verantwortlich zu überwachen.
- Betreiben Sie die Baugruppe nicht in einer Umgebung in welcher brennbare Gase, Dämpfe oder Stäube vorhanden sind oder vorhanden sein können.
- Falls das Gerät einmal repariert werden muss, dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden! Die Verwendung abweichender Ersatzteile kann zu ernsthaften Sach- und Personenschäden führen!
- Eine Reparatur des Gerätes darf nur vom Fachmann durchgeführt werden!



- Vor Öffnen eines Gerätes stets den Netzstecker ziehen oder sicherstellen, dass das Gerät stromlos ist.
- Bauteile, Baugruppen oder Geräte dürfen nur in Betrieb genommen werden, wenn sie vorher berührungssicher in ein Gehäuse eingebaut wurden. Während des Einbaus müssen sie stromlos sein.
- Werkzeuge dürfen an Geräten, Bauteilen oder Baugruppen nur benutzt werden, wenn sichergestellt ist, dass die Geräte von der Versorgungsspannung getrennt sind und elektrische Ladungen, die in den im Gerät befindlichen Bauteilen gespeichert sind, vorher entladen wurden.
- Spannungsführende Kabel oder Leitungen, mit denen das Gerät, das Bauteil oder die Baugruppe verbunden ist, müssen stets auf Isolationsfehler oder Bruchstellen untersucht werden. Bei Feststellen eines Fehlers in der Zuleitung muss das Gerät unverzüglich aus dem Betrieb genommen werden, bis die defekte Leitung ausgewechselt worden ist.
- Bei Einsatz von Bauelementen oder Baugruppen muss stets auf die strikte Einhaltung der in der zugehörigen Beschreibung genannten Kenndaten für elektrische Größen hingewiesen werden.

Wenn aus einer vorliegenden Beschreibung für den nichtgewerblichen Endverbraucher nicht eindeutig hervorgeht, welche elektrischen Kennwerte für ein Bauteil oder eine Baugruppe gelten, wie eine externe Beschaltung durchzuführen ist, oder welche externen Bauteile oder Zusatzgeräte angeschlossen werden dürfen und welche Anschlusswerte diese externen Komponenten haben dürfen, so muss stets eine Fachkraft um Auskunft ersucht werden.

Es ist vor der Inbetriebnahme eines Gerätes generell zu prüfen, ob dieses Gerät /diese Baugruppe für den Anwendungsfall, für den es verwendet werden soll, geeignet ist. Im Zweifelsfalle sind unbedingt Rückfragen bei Fachleuten, Sachverständigen oder den Herstellern der verwendeten Baugruppen notwendig.

Bitte beachten Sie, dass Bedien- und Anschlussfehler außerhalb unseres Einflussbereiches liegen. Verständlicherweise können wir für Schäden, die daraus entstehen, keinerlei Haftung übernehmen.

3. MONTAGEHINWEISE/INBETRIEBNAHME

MONTAGEORT

Das Kalkschutzgerät sollte zwischen Wasseruhr und der ersten Verzweigung des Hauptwasserleitungsrohres montiert werden. Ist in die Wasserleitungsanlage ein Filter für Schwebeteilchen eingebaut, so sollte der Montageort noch vor dem Filter sein!

Achten Sie darauf, dass sich in der Nähe des Montageortes eine Netzsteckdose zur Spannungsversorgung des Kalkschutzgerätes befindet!

Befestigung des Kalkschutzgerätes am Wasserleitungsrohr

Verwenden Sie zur Befestigung des Kalkschutzgerätes die zwei, dem Gerät beiliegenden Kabelbinder. Halten Sie das Gerät so an das Leitungsrohr, dass die links und rechts am Gehäuse vorhandenen Laschen mittig am Rohr anliegen. Zurren Sie nun links und rechts um die Laschen und das Rohr einen Kabelbinder.

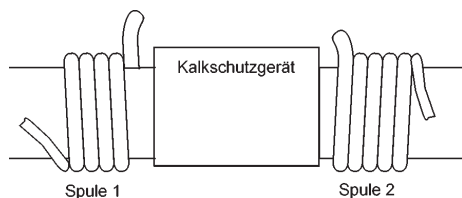
Anbringen der Spulen auf dem Wasserleitungsrohr

Wickeln Sie den seitlich aus dem Kalkschutzgerät herausführenden flexiblen Draht, jeweils im gleichen Wickelsinn (z.B. im Uhrzeigersinn), sorgfältig um das Wasserleitungsrohr. Hierbei ist darauf zu achten, dass z. B. jeweils vom Gerät weg im Uhrzeigersinn gewickelt wird – und dies auf jeder Seite! Das Material des Rohres ist unwichtig. Es kann sowohl aus Metall, als auch aus Kunststoff bestehen. Achten Sie darauf, dass die Windungen ohne Zwischenraum (so eng wie möglich) und nur nebeneinander liegend gewickelt werden!

Fixieren Sie diese beiden Spulen mit Gewebe- oder Isolierband!

Um das Anfertigen der Spulen zu erleichtern, kann das Leitungsrohr zuerst mit beidseitigem Klebeband beklebt, und dann der Spulendraht darauf gewickelt werden. Das Klebeband verhindert ein Verdrehen der Spulen auf dem Rohr! Achten Sie darauf, dass die Kabelenden isoliert sind, und somit keine elektrische Verbindung zum Wasserleitungsrohr oder zur anderen Induktionsspule zustande kommt!





INBETRIEBNAHME

Nachdem das Kalkschutzgerät und die Spulen befestigt und fixiert sind, kann das Gerät in Betrieb genommen werden.

Stecken Sie hierzu das Netzkabel am Stromnetz an.

Die rote Betriebsanzeige muss nun zu blinken beginnen.

BETRIEBSHINWEISE

Dieses Kalkschutzgerät beeinflusst die im Wasser gelösten Salze physikalisch.

Das Wasser wird nicht chemisch beeinflusst, die Wasserqualität bleibt erhalten.

Bereits in Rohren vorhandene Kalkablagerungen werden langsam angelöst.

Vor allem in der Anfangsphase des Betriebes kann es vorkommen, dass sich in Rohrleitungen Kalkpartikel lösen, die den Durchfluss von Perlatoren und Duschköpfen behindern. Reinigen Sie diese deshalb in der Anfangszeit öfter.

Das Gerät bedarf keinerlei Wartung!

4. STÖRUNG

Ist anzunehmen, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, so ist das Gerät außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern. Das trifft zu:

- wenn das Gerät sichtbare Beschädigungen aufweist
- wenn das Gerät nicht mehr funktionsfähig ist
- wenn Teile des Gerätes lose oder locker sind

Falls das Gerät repariert werden muss, dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden. Die Verwendung abweichender Ersatzteile kann zu ernsthaften Sach- und Personenschäden führen. Eine Reparatur des Gerätes darf nur vom Fachmann durchgeführt werden.

Nach längerer Lagerung unter ungünstigen Verhältnissen: Schalten Sie das Messgerät niemals gleich dann ein, wenn es von einem kalten in einen warmen Raum gebracht wird. Das dabei entstandene Kondenswasser kann unter Umständen Ihr Gerät zerstören. Lassen Sie das Gerät uneingeschaltet auf Zimmertemperatur kommen.

5. ALLGEMEINE HINWEISE UND INFORMATIONEN

Alle zur Inbetriebnahme des Gerätes/Baugruppe erforderlichen Montagearbeiten hat der Betreiber auf eigene Kosten zu veranlassen (vorzunehmen). Vergibt der Betreiber Prüfungs-, Wartungs-Montage-, Demontage- oder Reparaturarbeiten an externe Firmen, oder führt er diese Arbeiten selber durch, werden die dadurch entstandenen Kosten nicht übernommen oder erstattet.

Garantie/Gewährleistung

Auf dieses Gerät gewähren wir 2 Jahre Garantie. Die Garantie umfasst die kostenlose Behebung der Mängel, die nachweisbar auf die Verwendung nicht einwandfreien Materials oder Fabrikationsfehler zurückzuführen sind.

Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung der Anleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für Folgeschäden, die daraus resultieren, übernehmen wir keine Haftung! Wir übernehmen weder eine Gewähr noch irgendwelche Haftung für Schäden oder Folgeschäden im Zusammenhang mit diesem Produkt. Wir behalten uns eine Reparatur, Nachbesserung, Ersatzteillieferung oder Rückerstattung des Kaufpreises vor.

Bei folgenden Kriterien erlischt der Garantieanspruch:


- Bei Veränderung und Reparaturversuchen am Gerät
- Bei eigenmächtiger Abänderung der Schaltung
- Bei Verwendung anderer, nicht originaler Bauteile
- Bei Schäden durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung und des Anschlussplanes
- Bei Schäden durch Überlastung des Gerätes
- Bei Schäden durch Eingriffe fremder Personen
- Bei Anschluss an eine falsche Spannung oder Stromart
- Bei Fehlbedienung oder Schäden durch fahrlässige Behandlung
- Bei Defekten, die durch überbrückte Sicherungen oder durch Einsatz falscher Sicherungen entstehen.

In all diesen Fällen erfolgt die Rücksendung des Gerätes zu Ihren Lasten.

6. HINWEISE ZUM UMWELTSCHUTZ



Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Das Symbol auf dem Produkt, der Gebrauchsanleitung oder der Verpackung weist darauf hin. Die Wertstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wieder verwertbar. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen örtlichen Sammelsysteme für elektrische und elektronische Geräte.



Diese Bedienungsanleitung ist eine Publikation der H-TRONIC GmbH, Industriegebiet Dienhof 11, 92242 Hirschau. Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z.B. Fotokopie, Mikroverfilmung oder die Erfassung in EDV-Anlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Diese Bedienungsanleitung entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung und ist Bestandteil dieses Gerätes. Irrtümer und Änderung in Technik, Ausstattung und Design vorbehalten.
© Copyright 2012 by H-TRONIC GmbH

